



Jahresbericht

AHV - Ergebnisse 2022

Differenzen zwischen Budget und Abrechnung

Im Rahmen von:

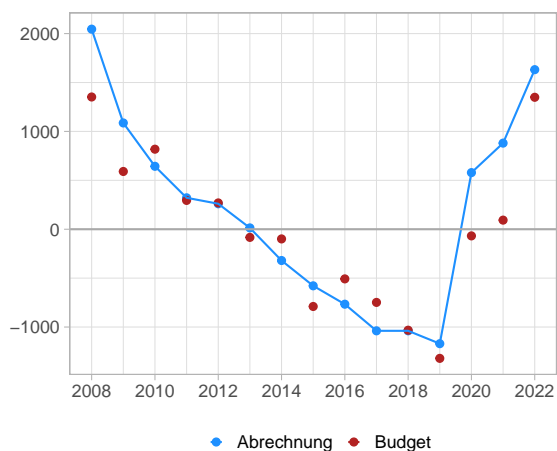
Monitoring der Versicherungen

Datum:	12.07.2023
Stand Abrechnung:	28.02.2023
Geschäftsfeld:	MAS
Bereich:	Mathematik

Die Rechnung der AHV schliesst für das Jahr 2022 mit einem Verlust von 2'706 Millionen Franken ab. Dieser setzt sich zusammen aus einem Umlageüberschuss von 1'631 Millionen Franken sowie einem Anlageverlust von 4'337 Millionen Franken. Budgetiert war ein Umlageergebnis von 1'349 Millionen Franken und ein Anlageergebnis von 2'694 Millionen Franken. Die AHV weist somit sowohl im Versicherungsbereich wie auch im Anlagebereich ein deutlich positiveres Ergebnis aus, als insbesondere aufgrund der Covid-19 Krise angenommen wurde.

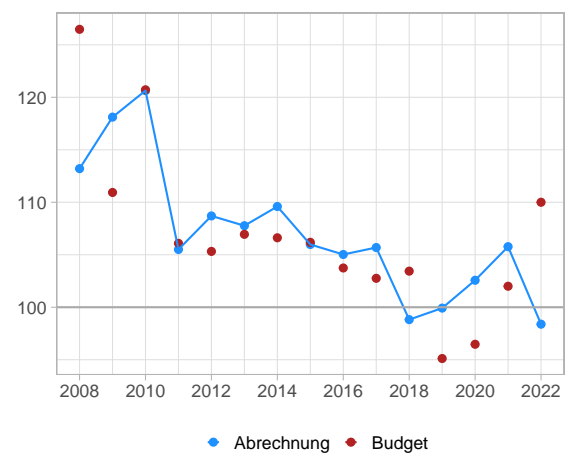
Der Stand des AHV-Ausgleichsfonds betrug aufgrund des Anlageverlustes von 5'400 Millionen Franken Ende 2022 lediglich 98,4% einer Jahresausgabe der Versicherung.

G 1: Umlageergebnis
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 2: Kapital des Ausgleichsfonds in Prozent der Ausgaben
2008 - 2022, in Prozent



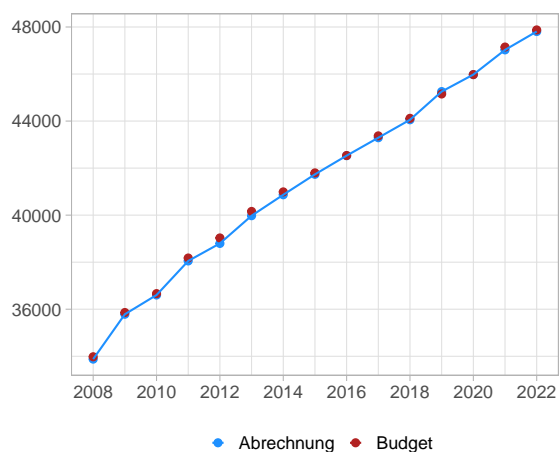
Quelle: BSV, ZAS

Ausgaben Total

Die Ausgaben der AHV beliefen sich 2022 auf 47'807 Millionen Franken, 68 Millionen Franken weniger als budgetiert. Die Entwicklung der Ausgaben wurde in erster Linie durch die wachsende Bevölkerung im Rentenalter verursacht. Das effektive Wachstum der Ausgaben betrug im Jahr 2022 1,7%. Erwartet wurden 1,8%.

G 3: Ausgaben Total

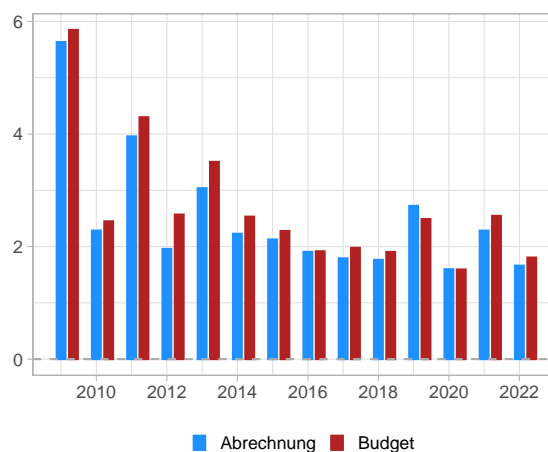
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 4: Ausgaben Total

Veränderungsrate 2009 - 2022, in Prozent



Quelle: BSV, ZAS

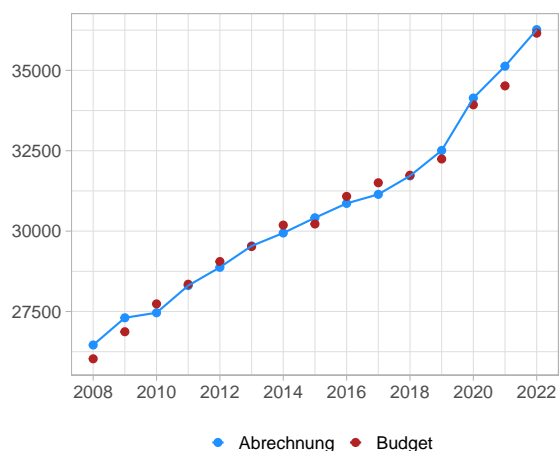
Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber

Die Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber beliefen sich für das Jahr 2022 auf 36'266 Millionen Franken (73,4% der gesamten Einnahmen), 110 Millionen Franken mehr als budgetiert. Die starke Zunahme des Beitragsvolumens auf das Jahr 2020 ist auf die Erhöhung des Beitragssatzes um 0,3 Prozentpunkte infolge der STAF Vorlage zurückzuführen.

Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2022 3,2%, gegenüber einem budgetierten Wachstum von 2,9%.

G 5: Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber

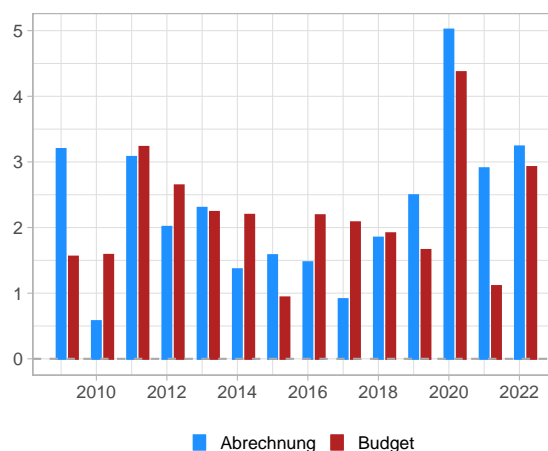
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 6: Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber

Veränderungsrate 2009 - 2022, in Prozent



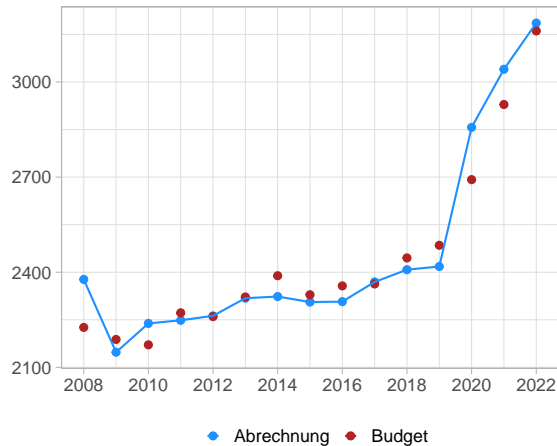
Quelle: BSV, ZAS

MWST Einnahmen

Die Mehrwertsteuer-Einnahmen beliefen sich für das Jahr 2022 auf 3'186 Millionen Franken (6,4% der Einnahmen), 25 Millionen Franken mehr als budgetiert. Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2022 4,8%, budgetiert war ein Wachstum von 4%. Die Schätzung der MWST-Einnahmen beruht auf Eckwerten der Eidgenössischen Steuerverwaltung. Die starke Zunahme der Mehrwertsteuer-Einnahmen auf das Jahr 2020 ist durch die Abtretung des vollen Demografieprozents infolge der STAF Vorlage begründet. Zuvor kamen nur 83% dieser Einnahmen direkt der AHV zu Gute.

G 7: MWST Einnahmen

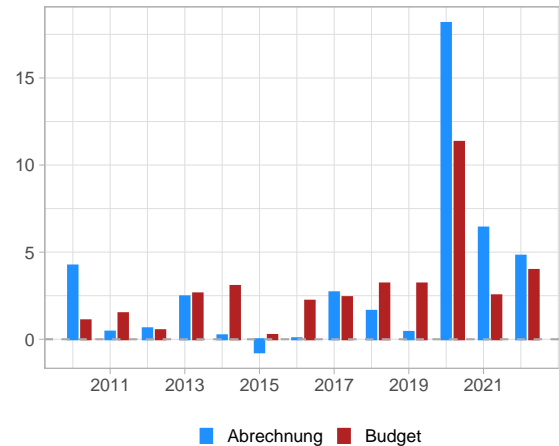
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 8: MWST Einnahmen

Veränderungsrate 2009 - 2022, in Prozent



Quelle: BSV, ZAS

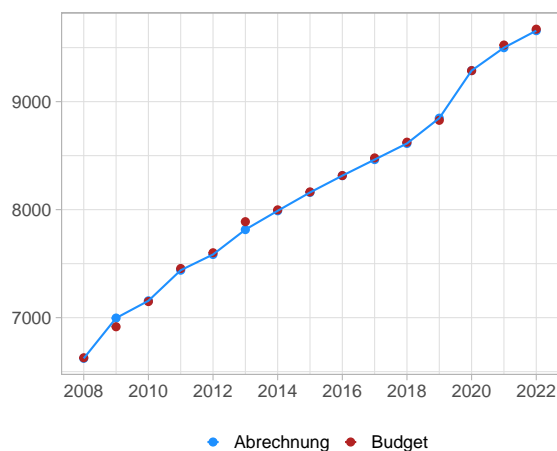
Bundesbeitrag

Der Bundesbeitrag belief sich Ende 2022 auf 9'657 Millionen Franken (19,5% der Einnahmen).

Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2022 1,7%. Das starke Wachstum im Jahr 2020 ist Folge der STAF-Vorlage: Der Bundesbeitrag beläuft sich seit 2022 auf 20,2% der AHV-Ausgaben. Zuvor waren es 19,55%.

G 9: Bundesbeitrag

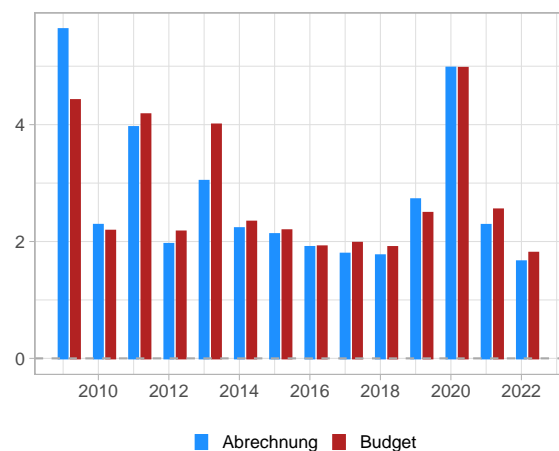
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 10: Bundesbeitrag

Veränderungsrate 2009 - 2022, in Prozent



Quelle: BSV, ZAS

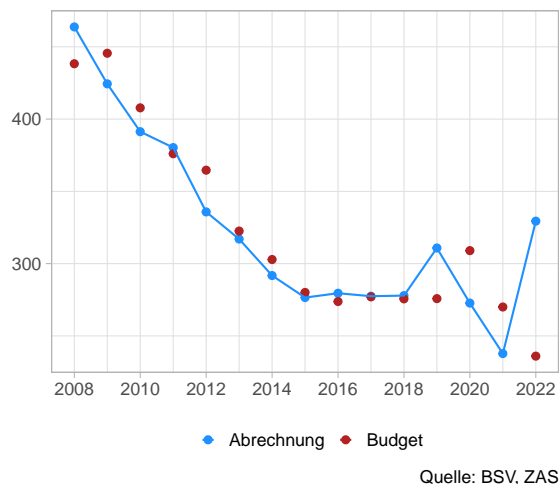
Andere Einnahmen

Die übrigen Einnahmen der AHV (überwiegend Spielbankenabgabe und die Einnahmen aus dem Regress) beliefen sich im Jahr 2022 auf 329 Millionen Franken (0,7% der Einnahmen), 93 Millionen Franken mehr als budgetiert.

Diese Einnahmen sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Der effektive Zuwachs betrug im Jahr 2022 38,5%, budgetiert war ein Rückgang von 0,7%. Die Mehreinnahmen gehen auf höhere Erträge bei der Spielbankenabgabe zurück.

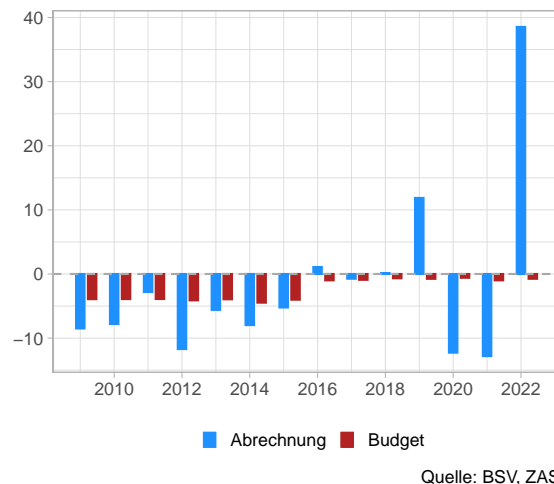
G 11: Andere Einnahmen

2008 - 2022, in Mio. Fr.



G 12: Andere Einnahmen

Veränderungsrate 2009 - 2022, in Prozent

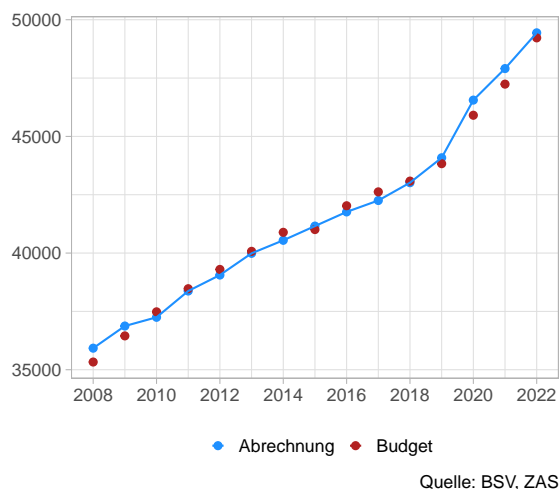


Einnahmen Total

Die Einnahmen der AHV beliefen sich Ende 2022 auf 49'439 Millionen Franken, 216 Millionen Franken mehr als budgetiert. Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2022 3,2%. Budgetiert war ein Wachstum von 2,7%. Die Abweichung gegenüber dem Budget resultiert aus den höheren effektiven Lohnbeiträgen und einem höheren Mehrwertsteuer-Ertrag gegenüber den Prognosen (s. Grafiken G 5 und G 7).

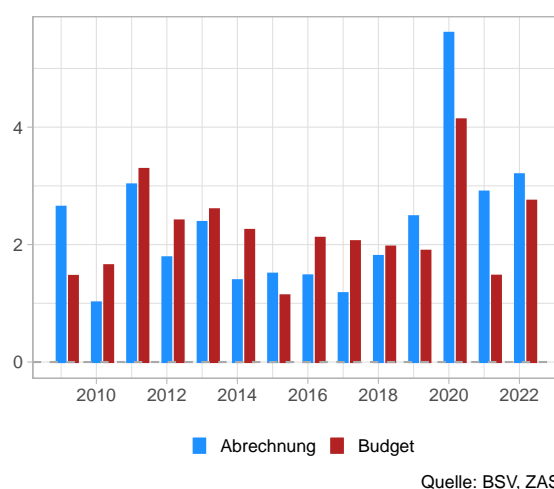
G 13: Einnahmen Total

2008 - 2022, in Mio. Fr.



G 14: Einnahmen Total

Veränderungsrate 2009 - 2022, in Prozent



Umlageergebnis

Der Umlageüberschuss belief sich Ende 2022 auf 1'631 Millionen Franken. Budgetiert war ein Umlagegewinn von 1'349 Millionen Franken.

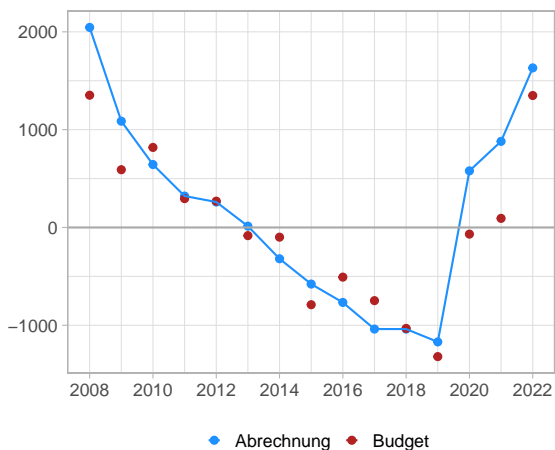
Die Abweichung ist auf die tieferen Ausgaben sowie auf die oben erläuterten Differenzen bei den Einnahmen zurückzuführen, also auf die höheren budgetierten Lohnbeiträge und MWST-Erträge.

Grafik G 16 stellt das Umlageergebnis in Mehrwertsteuer-Prozentpunkten dar. Im Falle eines Umlagedefizites zeigt sie somit, wie viele MWST-Prozentpunkte zusätzlich notwendig wären, um das Umlageergebnis auszugleichen. Bei einem positiven Umlageergebnis zeigt die Grafik entsprechend den Überschuss in Mehrwertsteuer-Prozentpunkten. Im Jahr 2022 belief sich der Überschuss auf 0,5 Prozentpunkte.

Ein ausgeglichenes Umlageergebnis ist die Voraussetzung für die langfristige Stabilität der finanziellen Lage der AHV. In naher Zukunft werden die Ausgaben der AHV infolge der demografischen Entwicklung stark ansteigen. Damit der AHV-Ausgleichsfonds gemäss Art. 107 Abs. 3 AHVG auf dem Stand einer Jahresausgabe gehalten werden kann, benötigt die AHV, zusätzlich zu den aus der STAF-Vorlage zugeführten Einnahmen, in mittelfristiger Zukunft weitere Mittel. Diese wurden in Rahmen der vom Volk angenommenen Reform AHV 21 bereitgestellt. Die Finanzperspektiven der AHV werden regelmässig vom BSV erstellt und unter www.bsv.admin.ch publiziert.

G 15: Umlageergebnis

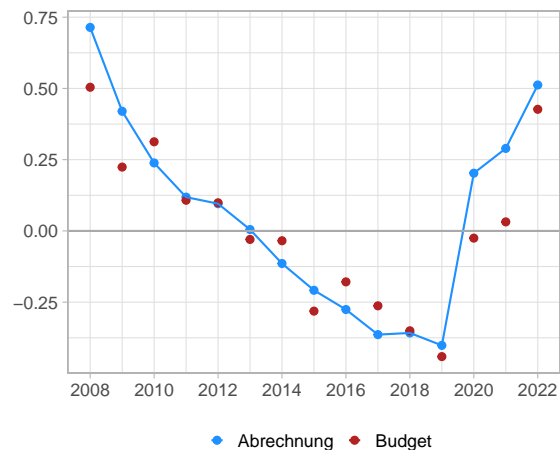
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 16: Umlageergebnis

2008 - 2022, in MWST Punkten



Quelle: BSV, ZAS

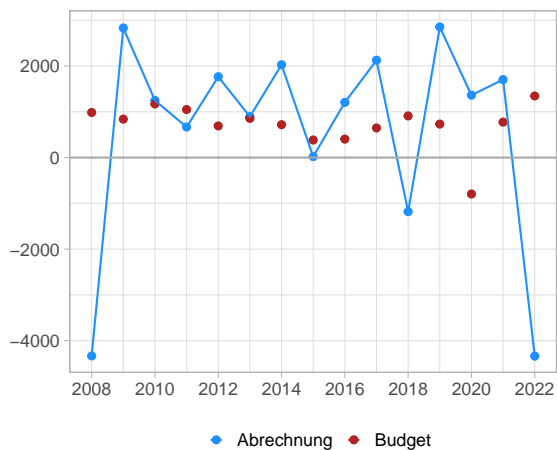
Ertrag der Anlagen

Der Anlageverlust belief sich per Ende 2022 auf 4'337 Millionen Franken. Erwartet wurde ein Gewinn von 1'345 Millionen Franken. Das Anlageresultat fiel also um über 5'682 Millionen Franken schlechter aus als budgetiert.

In den Finanzhaushalt AHV fliesst eine konservative, langfristige Schätzung des Ertrages ein. Dabei wird der Anlageertrag auf 2% plus die Preisentwicklung geschätzt. Die effektive Anlagestrategie von compenswiss, die Marktbewegungen und die Währungsabsicherung werden im Finanzhaushalt der AHV nicht abgebildet.

G 17: Ertrag der Anlagen

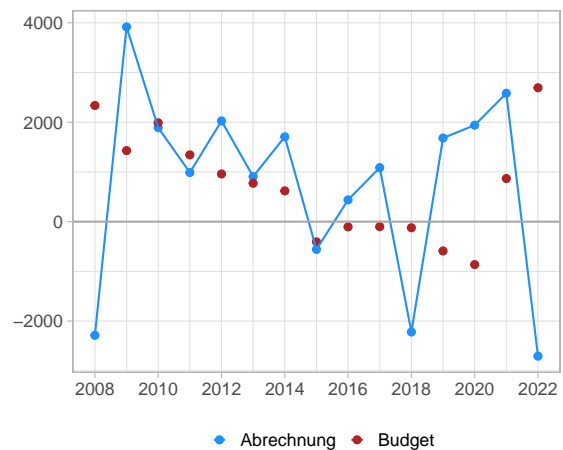
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 18: Betriebsergebnis

2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

Betriebsergebnis

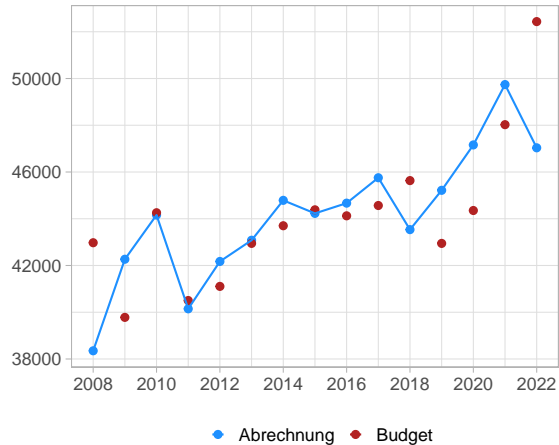
Der Betriebsverlust betrug für das Jahr 2022 basierend auf dem Umlageüberschuss sowie dem Anlageverlust 2'706 Millionen Franken anstatt des erwarteten Überschusses von 2'694 Millionen Franken. Dies sind 5'400 Millionen Franken weniger als budgetiert.

Kapital des AHV-Ausgleichsfonds

Ende 2022 betrug der Stand des AHV-Ausgleichsfonds 47'035 Millionen Franken. Aufgrund des Anlageverlust sind dies 5'400 Millionen Franken weniger als budgetiert.

G 19: Kapital des AHV-Ausgleichsfonds

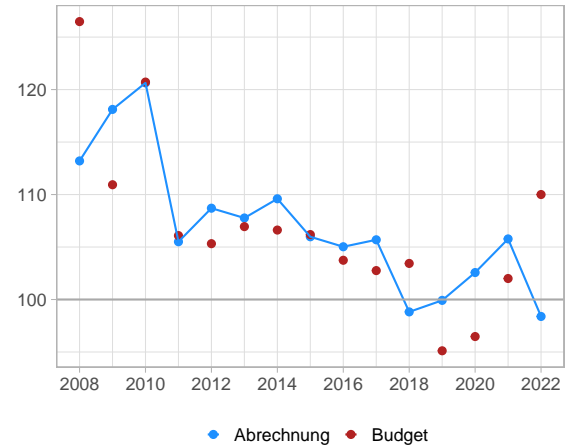
2008 - 2022, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

G 20: Kapital des AHV-Ausgleichsfonds

2008 - 2022, in Prozent der Ausgaben



Quelle: BSV, ZAS

Kapital des Ausgleichsfonds in Prozent der Ausgaben

Ende 2022 betrug der Stand des AHV-Ausgleichsfonds 98,4% einer Jahresausgabe der AHV. Auf Grund der budgetierten Werte wurde ein Stand von 110% erwartet.

Damit sank der Stand des AHV-Ausgleichsfonds erstmals seit 2019 unter den gemäss Art. 107 Abs. 3 AHVG geforderten Mindeststand einer gesamten Jahresausgabe.

Datengrundlagen:

- Definitive Abrechnungsergebnisse der zentralen Ausgleichsstelle (ZAS) vom Dezember 2022, Stand 28.02.2023.
- Finanzperspektiven des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV), Stand 15.06.2022.

Methodische Hinweise:

- Die Grafiken illustrieren die Entwicklung der wichtigsten Ausgaben- und Einnahmekomponenten der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV).
- Die blaue Linie entspricht der Rechnung der AHV gemäss Abrechnungsergebnissen der ZAS, in Millionen Franken zu laufenden Preisen. Die roten Punkte entsprechen dem Stand der Finanzperspektiven der AHV gemäss den Berechnungen des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV). Die blauen Balken stehen für die prozentuale Entwicklung der ZAS-Abrechnung. Die roten Balken entsprechen der Veränderungsrate zwischen den Finanzperspektiven für das erwähnte Jahr und der Abrechnung des Vorjahres.

Informationen auf Internet:

- Elektronische Publikation: www.bsv.admin.ch

Impressum:

Herausgeber: Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)

Übersetzungen: Sprachdienste BSV, verfügbar auf Deutsch und Französisch.

Auskunft: Bundesamt für Sozialversicherungen, Geschäftsfeld MAS, Bereich Mathematik